

Dr. phil. Christopher Degelmann

Curriculum Vitae



Persönliche Daten

E-Mail	christopher.degelmann@hu-berlin.de
dienstlich	0049 30 2093 705 11
geboren am	16. Okt. 1985 in Karl-Marx-Stadt (DDR), heute Chemnitz verheiratet, eine Tochter: Edda Margarete (*2016)

Ausbildung

seit 2018	Habilitationsvorhaben: <i>Demokratische Gerüchtekultur. Hörensagen, Ruf und öffentliche Meinung im klassischen Athen</i>
2012 – 2016	Promotionsprojekt am Max-Weber-Kolleg für sozial- und kulturwissenschaftliche Studien der Universität Erfurt (Gutachten durch: Jörg Rüpke und Claudia Tiersch) <i>defensio und disputatio</i> am 28.10.2016: <i>summa cum laude</i> (Vorsitz: Hartmut Rosa) <i>Thema 1:</i> Kulturelles Gedächtnis als quellenkritisches Argument? Der Fall des antiken Sparta <i>Thema 2:</i> «Früher war sogar die Zukunft besser»: Was taugt Interpassivität in den Geschichtswissenschaften? <i>Thema 3:</i> Der Hipster im 21. Jahrhundert, oder: Kann man ohne Definition eine Geschichte haben?
2005 – 2016	Studium der Geschichte, Religion- und Literaturwissenschaft in Berlin, Göttingen, Erfurt und Chemnitz
2004 – 2005	Grundwehrdienst in Hermeskeil und Tauberbischofsheim als Stabsdienstsoldat
07/2004	Abitur am Johannes-Kepler-Gymnasium Chemnitz

Mitgliedschaften

Verband der Historiker und Historikerinnen Deutschlands e.V.

Mommsen-Gesellschaft

August-Boeckh-Antikezentrum Berlin

Anstellungen

- 04/2021 – 09/2021 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Alte Geschichte II der Humboldt-Universität zu Berlin bei Aloys Winterling (Vertretung)
- 10/2017 – 09/2018 Vertretung der Juniorprofessur für Antike und Europa mit besonderer Berücksichtigung der Antikerezeption an der TU Chemnitz
- seit 10/2015** Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Alte Geschichte I der Humboldt-Universität zu Berlin bei Claudia Tiersch
- 03/2015 – 09/2015 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Studienberater am Althistorischen Seminar der Georg-August-Universität Göttingen bei Tanja S. Scheer
- 06/2012 – 02/2015 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im ERC Advanced Grant *Lived Ancient Religion* (no. 295555) bei Jörg Rüpke und Kollegiat am Max-Weber-Kolleg Erfurt sowie Lehrbeauftragter an der Universität Erfurt
- 10/2011 – 03/2012 Lehrbeauftragter am Institut für Europäische Geschichte der Technischen Universität Chemnitz
- 04/2010 – 05/2012 Diverse Tätigkeiten als wissenschaftliche Hilfskraft und Tutor am Seminar für Religionswissenschaft bei Katharina Waldner, am Max-Weber-Kolleg sowie am Martin-Luther-Institut der Universität Erfurt bei Anselm Schubert (heute FAU Erlangen-Nürnberg)
- 04/2009 – 03/2011 Fachstudienberater und Lehrbeauftragter am Institut für Europäische Geschichte der Technischen Universität Chemnitz
- 06/2007 – 03/2011 Zuerst studentische Hilfskraft bei Bernhard Linke (heute Bochum), dann wissenschaftliche Hilfskraft (in Funktion eines wissenschaftlichen Mitarbeiters) am Lehrstuhl für Antike und Europa der TU Chemnitz, zunächst bei Eckhard Meyer-Zwiffelhofer (i.R.), dann bei Stefan Pfeiffer (heute MLU Halle/S.)

Auszeichnungen und Stipendien

- 05/2022 – 06/2022 Heinz Heinen-Fellow am Exzellenzcluster 2036 *Beyond Slavery and Freedom: Asymmetrical Dependencies in Pre-Modern Societies* der Universität Bonn (Gastgeber: Winfried Schmitz und Konrad Vössing)
- seit 10/2021 Mitglied des DFG-Netzwerkes *Ressourcen der Resilienz von der klassischen Zeit bis in die Kaiserzeit (5. Jh. v. Chr. – 3. Jh. n. Chr.)*
- seit 06/2021** Mitglied der Jungen Akademie an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina
- 05/2021 – 06/2021 Eva & Victor Klemperer-Fellow am Sonderforschungsbereich 1285 *Invektivität. Konstellationen und Dynamiken der Herabsetzung* an der TU Dresden (Gastgeber: Martin Jehne und Dennis Pausch)
- 04/2021 Listenplatz 2 (*secundo loco*) bei der Nachbesetzung der Dozentur für Antike Kulturen und Antikekonstruktionen an der Universität Bern, CH
- 04/2019 – 09/2019 Anneliese Meier-Fellow der Alexander von Humboldt-Stiftung im ERC Advanced Grant *Honour in Classical Greece* (no. 741084) an der University of Edinburgh (Gastgeber: Douglas Cairns und Mirko Canevaro)